



AKTUELLES AUS DEM LANDTAG

OKTOBER 2018



CDU

FRAKTION IM
HESSISCHEN LANDTAG

Eigentlich sollten Toleranz und der respektvolle Umgang miteinander eine Selbstverständlichkeit in unserer Gesellschaft sein. Doch leider geben die aktuellen Entwicklungen und die aufkeimende linke und rechte aber auch religiöse, extremistische Gesinnung ein anderes Bild ab.

Deswegen müssen und werden wir als CDU alles dafür tun, um diese Werte gegenüber Extremisten jeglicher Art kompromisslos zu verteidigen. Wir setzen uns für gegenseitigen Respekt, für Toleranz und ein friedliches Miteinander ein. Aber auch für klare Regeln und deren Einhaltung. Unsere Werte, unsere demokratische Lebensweise und unsere Kultur sind kein beliebiges Angebot, sie sind die Grundlagen für ein erfolgreiches und friedliches Zusammenleben. Doch auch wir selbst müssen dazu bereit sein, vorurteilsfrei den Menschen zu begegnen. Ausgrenzung, Gewalt und Hass können niemals Antworten auf unsere Probleme und Herausforderungen sein. Deshalb ist es wichtig, dass wir immer wieder als Gesellschaft aber auch in der Politik aufstehen und deutlich machen, dass Hass, Diskriminierung, Intoleranz, Respektlosigkeit und Menschenfeindlichkeit in unserer Gesellschaft nichts zu suchen haben.

ISMAIL TIPI MdL

Liebe Freunde,

die jetzige Legislaturperiode neigt sich dem Ende zu. Viele harte Debatten wurden in den letzten Jahren geführt und viele richtungsweisende Entscheidungen haben wir getroffen. Gerade im Bereich der inneren Sicherheit kann die CDU einige Erfolge vorweisen. Die Kriminalität ist auf dem niedrigsten Stand seit fast 40 Jahren. Nie gab es mehr Polizei, die dank massiver Investitionen gut ausgestattet ist.

Wir sind aber auch Vorreiter bei Präventionsmaßnahmen gegen Radikalismus. Die vergangenen Monate und Jahre haben gezeigt, dass wir gerade in diesem Bereich nicht nachlässig sein dürfen. Mit dem Präventionsnetzwerk gegen Salafismus und dem Kompetenzzentrum gegen Extremismus haben wir einen deutlichen Schwerpunkt gelegt. Aber auch die Abschaffung der Kindergartengebühren, die Einführung des Schülertickets, die Verschärfung des Strafrechts zum Schutz von Polizei und Rettungskräften und die Entschuldung der Kommunen durch die HESSENKASSE können wir als Erfolge der CDU-geführten Landesregierung verbuchen.

Aber auch für die kommenden Jahre haben wir als CDU klare Ziele. Für mich stehen dabei an erster Stelle die Weiterführung des rechtsstaatlichen Kampfes gegen Salafismus genauso wie eine vollumfängliche Integrationspolitik und der Erhalt und Ausbau von Arbeitsplätzen. Meiner festen Überzeugung nach müssen wir aber vor allem als Gesellschaft bei der kommenden Landtagswahl ein deutliches Zeichen setzen.

Deshalb bitte ich Sie alle: Gehen Sie am 28. Oktober zur Wahl, nutzen Sie die Möglichkeit der Briefwahl oder gehen Sie schon vorher in den Rathäusern wählen und geben Sie beide Stimmen der CDU, damit wir wieder als stärkste Kraft aus der Wahl herausgehen, damit Hessen stark bleibt.

Ihr

Ismail Tipi



Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne stelle ich Ihnen heute die neue Ausgabe „Aktuelles aus dem Landtag“ vor.

Mit diesem Format informieren wir Sie regelmäßig über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag. Unter anderem haben wir uns mit folgenden Themen beschäftigt:

Wir müssen den gefährlichen Entwicklungen, seitens des Extremismus entschieden

entgegen treten, und für eine Gesellschaft kämpfen, die zusammenhält. Dabei gilt es, Haltung zu bewahren und klare Grenzen zu setzen, damit Hessen stark und lebenswert bleibt. Dazu gehören auch eine starke Polizei sowie ein starker Verfassungsschutz. Eine gut ausgestattete Sicherheitsarchitektur hilft bei der Bekämpfung von Verfassungsfeinden und sorgt für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger. Des Weiteren ist und bleibt eine gute Wohnraumversorgung weiterhin ein zentrales Anliegen unserer Politik. Vor allem wollen wir die Kommunen bei der Ausweisung von Bauflächen künftig noch besser unterstützen sowie rechtliche Hürden abbauen.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, empfehle ich Ihnen diese interessante Lektüre weiterzulesen.

Für weitere Informationen können Sie unsere Internetseite unter www.cdu-fraktion-hessen.de besuchen sowie Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen an cdu-fraktion@ltg.hessen.de richten.

Es grüßt Sie

Holger Bellino
Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

DIE GESELLSCHAFT ZUSAMMENHALTEN – FÜR EIN STARKES, LEBENSWERTES HESSEN!

Wir haben zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern in Hessen viel dafür getan, dass unser Land so stark und lebenswert ist wie heute. Die zentrale Aufgabe unserer Politik ist es, gemeinsam an einem Strang zu ziehen und die Gesellschaft zusammenzuhalten. Die Stärke Hessens ist eine gute Voraussetzung für den Wohlstand und die Sicherheit der hessischen Bürgerinnen und Bürger.

Hessen steht gut da und wir haben viel erreicht – davon dürfen wir uns aber nicht blenden lassen: Denn bei vielen Bürgerinnen und Bürgern breiten sich deutliche Verunsicherungen aus: Verlustängste, Ängste um die eigene Zukunft, Sorge um die kul-

turelle Identität unseres Landes, Zweifel am funktionieren unseres Rechtsstaates bis hin zur offenen Ablehnung unserer demokratischen Grundwerte.

lich demokratischen Demokratie erschüttert werden. Sie sind es, die in Chemnitz bewusst gemeinsam mit den Verächtern unserer Demokratie von Pegida über

„Hier müssen wir ein deutliches Signal setzen: Dies gilt in alle Richtungen und es muss in diesen Tagen besonders in Richtung einer Partei gelten, die genau diese Grenzziehung immer wieder bewusst missachtet, die sich als ‚Alternative für Deutschland‘ ausgibt – aber eine große Gefahr für unser Land darstellt.“

Klar ist, dass nicht alle Mitglieder und schon gar nicht alle Wähler der AfD rechtsradikal oder gar rechtsextremistisch sind. Allerdings nehmen die Funktionäre dieser Partei bewusst in Kauf, dass die Grenzen zum Extremismus undeutlich und die Grundlagen unserer freiheit-

Anhänger der Identitären Bewegung bis zu Alt- und Neo-Nazis marschieren.

Wir müssen diesen gefährlichen Entwicklungen entschieden entgegentreten und dabei Haltung bewahren. Denn wir als demokratische Partei sind es, die eine Orientierung vorgeben und klare Grenzen setzen müssen, damit Hessen auch in Zukunft lebenswert bleibt und die Gesellschaft zusammenhält.



Volker Bouffier, Ministerpräsident

SICHER IN HESSEN MIT STARKER POLIZEI UND STARKEM VERFASSUNGSSCHUTZ

VERFASSUNGSSCHUTZ HILFT BEI BEKÄMPFUNG DER VERFASSUNGSFEINDE

Nur mit einer starken Polizei und einem starkem Verfassungsschutz können wir die AfD, Neonazis, Linksextremisten und Islamisten bekämpfen. Wer – wie die Linken – die Abschaffung des Verfassungsschutzes fordert, hat entweder keine Ahnung, handelt grob fahrlässig oder ist bereit Verfassungsfeinden ein leichtes Spiel zu machen. Damit wäre die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger gefährdet – das ist nicht die Antwort von uns Demokraten.

Laut dem Verfassungsschutzbericht 2017 gibt es in Hessen 4.170 Islamisten, davon 1.650 Salafisten, 1.465 Rechtsextremisten und 2.570 Linksextremisten. Das muss uns mit Sorge erfüllen und wir müssen handeln – und wir tun es. Ohne die Erkenntnisse des Verfassungsschutzes ist eine wirksame Bekämpfung der Feinde unserer Verfassung und damit die Verteidigung unseres freiheitlich-demokratischen Rechtsstaats nicht denkbar. Wo andere Misstrauen

Sicherheitsbehörden und unserer Verfassung. Deshalb stärken wir Polizei und Verfassungsschutz personell und materiell durch die Gesetze.

„Im Gegenteil wir brauchen eine starke, gute ausgestattete Sicherheitsarchitektur mit Polizei, Staatsschutz und Verfassungsschutz, die selbstverständlich unter rechtsstaatlicher Kontrolle agieren.“

sähen, stehen weiterhin fest an der Seite unserer

Holger Bellino, Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag



GUTE WOHNRAUMVERSORGUNG BLEIBT UNSER ZENTRALES ANLIEGEN

WIR FÖRDERN WEITERHIN DEN WOHNUNGSBAU

Um hessischen Bürgerinnen und Bürgern weiterhin genügend Wohnraum garantieren zu können, brauchen wir in Ballungsräumen dringend mehr Bauflächen. Dafür setzen wir bereits verschiedene Maßnahmen um und wollen diese auch in Zukunft weiter fördern:

abzubauen. Mit der „Allianz für Wohnen“ und der Baulandoffensive haben wir schon einiges erreicht. Wir werden Kommunen zukünftig noch besser bei der Ausweisung von Bauflächen unterstützen und dabei die Baukosten kritisch nach überhöhten Auflagen und Standards hinterfragen, sowie

wohnen können. Nach dem 20. Bericht über die Finanzhilfen des Landes Hessen erhielten bereits Ende 2016 rund 35.350 Empfängerhaushalte soziales Wohngeld. Während sich bei diesen Haushalten die durchschnittliche Wohnkostenbelastung vor diesem Wohngeld auf 36,9 Prozent des Bruttoeinkommens bewegte, machte sie nach dem Erhalt des Wohngelds nur noch 15,3 Prozent aus. Wichtig ist aber vor allem, dass insgesamt ausreichend Wohnungen verfügbar sind, damit jeder am Markt eine angemessene Wohnung finden kann.

„Mit dem Masterplan Wohnen deckt die CDU-geführte Landesregierung bereits entscheidende Bereiche – auch den Sozialwohnungsbau – ab.“

Neben der Bereitstellung von Fördermitteln geht es vor allem darum, Bauflächen bereit zu stellen und Hindernisse für private Investoren

rechtliche Hürden abbauen, damit sich das Bauen wieder lohnt.

Insbesondere das soziale Wohngeld konnte einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass auch Menschen mit geringem Einkommen in Hessen angemessen

Durch entsprechende Mitarbeit des Landtags ist es gelungen immer mehr Menschen in den allgemeinen Wohnungsmarkt zu integrieren.

„In unserer Regierungsverantwortung haben wir die Zahl der Wohnungen in Hessen deutlich von rund 2,65 Millionen auf über 3,05 Millionen und damit um etwa 400.000 Wohnungen erhöht.“

Ulrich Caspar, wohnungspolitischer Sprecher





▲ Kürzlich haben die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der Tafel Dietzenbach den Rheingau besucht. Die Gelegenheit haben sie genutzt, um den hessischen Landtag zu besichtigen. Ich habe mich sehr gefreut, die Gruppe empfangen zu können. Mit ihrem Engagement leisten sie eine sehr wichtige Arbeit, dafür herzlichen Dank.



▲ In den vergangenen Wochen haben Sotirios Daskaris und Florian Wittstock aus Obertshausen ein Praktikum bei mir in meinem Landtagsbüro absolviert. Heutzutage ist ein Interesse an Politik, gerade bei Jugendlichen, leider nicht mehr selbstverständlich. Daher ist es mir wichtig, mir für die Praktikantinnen und Praktikanten Zeit zuzunehmen, denn junge Menschen sind unsere Zukunft.



▲ Beim Tag der offenen Tür des TSV Heusenstamm konnten sich die verschiedenen Abteilungen präsentieren, darunter auch die Karateabteilung. Mit einer eindrucksvollen Vorführung hatten die Zuschauer die Möglichkeit, Einblicke in die „Kunst der leeren Hand“ zu erhalten.

▼ Die hessische Staatskanzlei und das EUROPE DIRECT – Informationszentrum veranstalteten im Kreishaus Dietzenbach eine Diskussion über die Zukunft Europas mit dem Thema „Dein Europa- deine Meinung“. Gemeinsam mit dem Landrat Oliver Quilling und dem Staatssekretär Mark Weinmeister habe ich daran teilgenommen. Es ist wichtig, Europa transparenter zu machen, ein Europabewusstsein zu fördern und zur Mitwirkung bei der Gestaltung Europas anzuregen.



▼ Es hat mich sehr gefreut, am Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Mühlheim dabei gewesen zu sein. Solche Veranstaltungen geben eine gute Gelegenheit über die Arbeit der Feuerwehrfrauen und –männer zu informieren und auch neue Kameradinnen und Kameraden zu gewinnen.



Herausgeber:

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de
Ismail Tipi MdL
Wahlkreis Offenbach-Land II
Schlossplatz 1-3 65183 Wiesbaden
Tel.: 0611 - 350-710 Fax: 0611 - 350-1710
i.tipi@ltg.hessen.de | www.ismail-tipi.de
Fotos: Alexander Kurz, Privat